

Information gemäß Art. 13 DSGVO für Nutzerinnen und Nutzer der Tübinger Musikschule

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Universitätsstadt Tübingen
Oberbürgermeister
Am Markt 1
72070 Tübingen
Telefon 07071/204-0
E-Mail: stadt@tuebingen.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Universitätsstadt Tübingen
Am Markt 1
72070 Tübingen
Telefon 07071/204-1310
E-Mail: datenschutz@tuebingen.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Tübinger Musikschule verarbeitet personenbezogene Daten, die für die Nutzung der Einrichtung notwendig sind. Zweck sind die Verwaltung des Musikschulunterrichts sowie der weiteren Angebote der Musikschule und die Abrechnung der Musikschulgebühren. Dies geschieht als Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse nach Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO. Die Basis bilden die Betriebs-, Gebühren- und Nutzungssatzung des Eigenbetriebs Tübinger Musikschule.

4. Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Empfänger von personenbezogenen Daten sind Leitungs- und Verwaltungskräfte der Musikschule, das zuständige Lehrpersonal und die Stadtkasse der Universitätsstadt Tübingen.

Im Falle von Ermäßigungen aufgrund von BonusCard oder Zuschüssen von Bildungs- und Teilhabeleistungen sowie weiteren Zuschuss- oder Stipendiengabern, werden Daten zwischen dem Landkreis Tübingen und weiteren Zuschuss- oder Stipendiengabern abgeglichen. Dies bezieht sich u.a. auch auf Verwendungsnachweisen für diese Leistungen.

Bei der Abwicklung von Versicherungsleistungen, z.B. bei Schäden an Instrumenten oder Reiserücktritten im Zusammenhang mit Konzertreisen, werden persönliche Daten an die jeweiligen Versicherungen weitergeleitet.

Bei Konzertreisen, Probenfreizeiten, musikalischen Umrahmungen oder Musikwettbewerben werden persönliche Daten z.B. an Reiseveranstalter, Fluggesellschaften oder Jugendherbergen/Hotels weitergeleitet und in Form von Konzertprogrammen oder Preisträgerlisten veröffentlicht.

In anderen Fällen werden personenbezogene Daten nicht an Dritte weitergegeben.

5. Dauer der Speicherung

Die Löschung der Daten erfolgt gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen. Sollten Daten nicht der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist unterliegen, werden sie gelöscht, wenn der Zweck für den sie erhoben wurden entfällt.

6. Betroffenenrechte

Soweit die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind, steht Ihnen das Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten, das Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten, das Recht auf Löschung oder Einschränkung der Datenverarbeitung und das Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung wegen besonderer Umstände zu.

7. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart), wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.